

Eine ländliche Stadt ist keine Grosstadt

Eine ländliche Stadt wie Liestal funktioniert anders als eine Grosstadt, die darauf angewiesen ist, im Innern grössere Erholungsräume anzubieten.

In Liestal liegt der Grünraum mit ausgedehnten Wiesen und Wäldern in Fussdistanz rund um die Siedlung.

Es ist richtig, beim Zentrum nach wie vor einen kleinen Park anzubieten, der im Zusammenhang mit der Korrektur des Orisbachs eine Auffrischung erhält.

Dafür muss die Allee weder vergoldet, noch müssen alle informellen, unorganisierten Flächen für den Lokaltourismus herausgeputzt werden.

Der Brückenschlag

Eine einfache Brücke ist für weniger als zwei Millionen Franken realisierbar. So viel könnte bei der Auffrischung der Allee mit etwas Bescheidenheit eingespart werden.

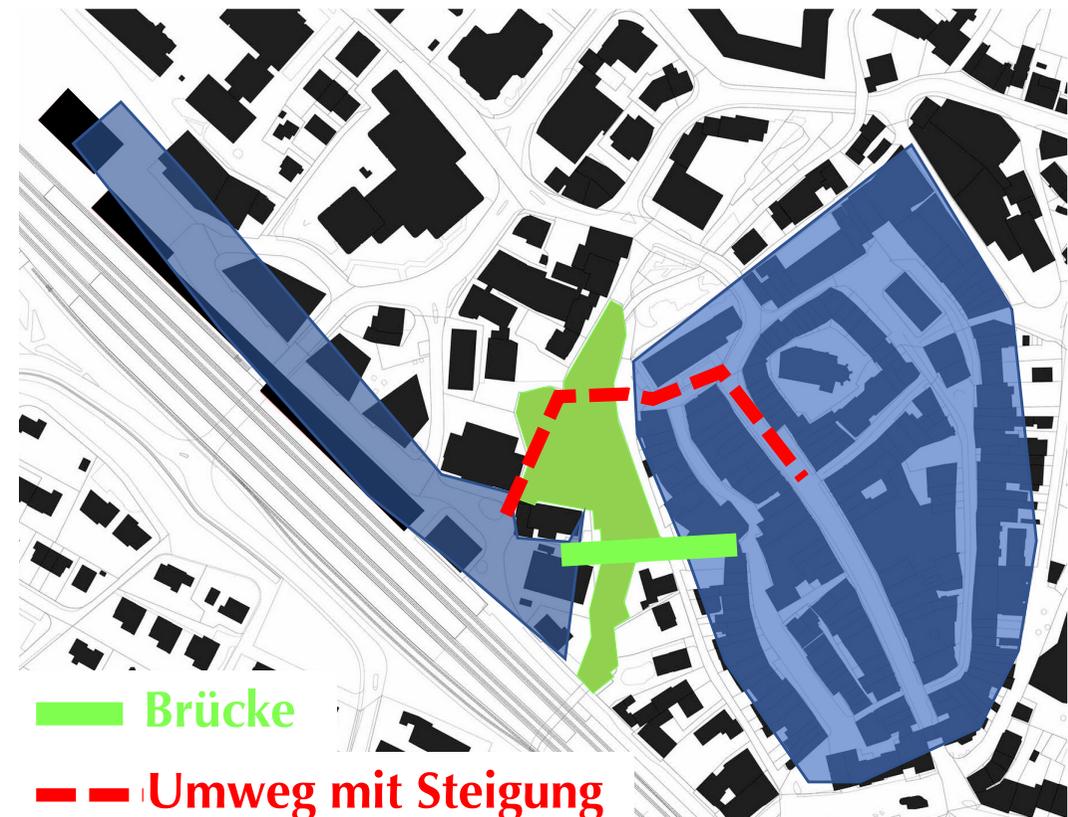
Die Allee liegt über zwei Stockwerke tiefer als der Bahnhof und die gegenüberliegende Altstadt.

Umwege und Steigungen (insbesondere Treppen) sind im Alltag starke Hindernisse.

Für eine Allee mit Augenmass

Umbau der Allee in luxuriöses Grün für 5.7 Millionen CHF?

→ Besser eine vernünftig umgebaute Allee mit Brücke.



— Brücke

- - Umweg mit Steigung

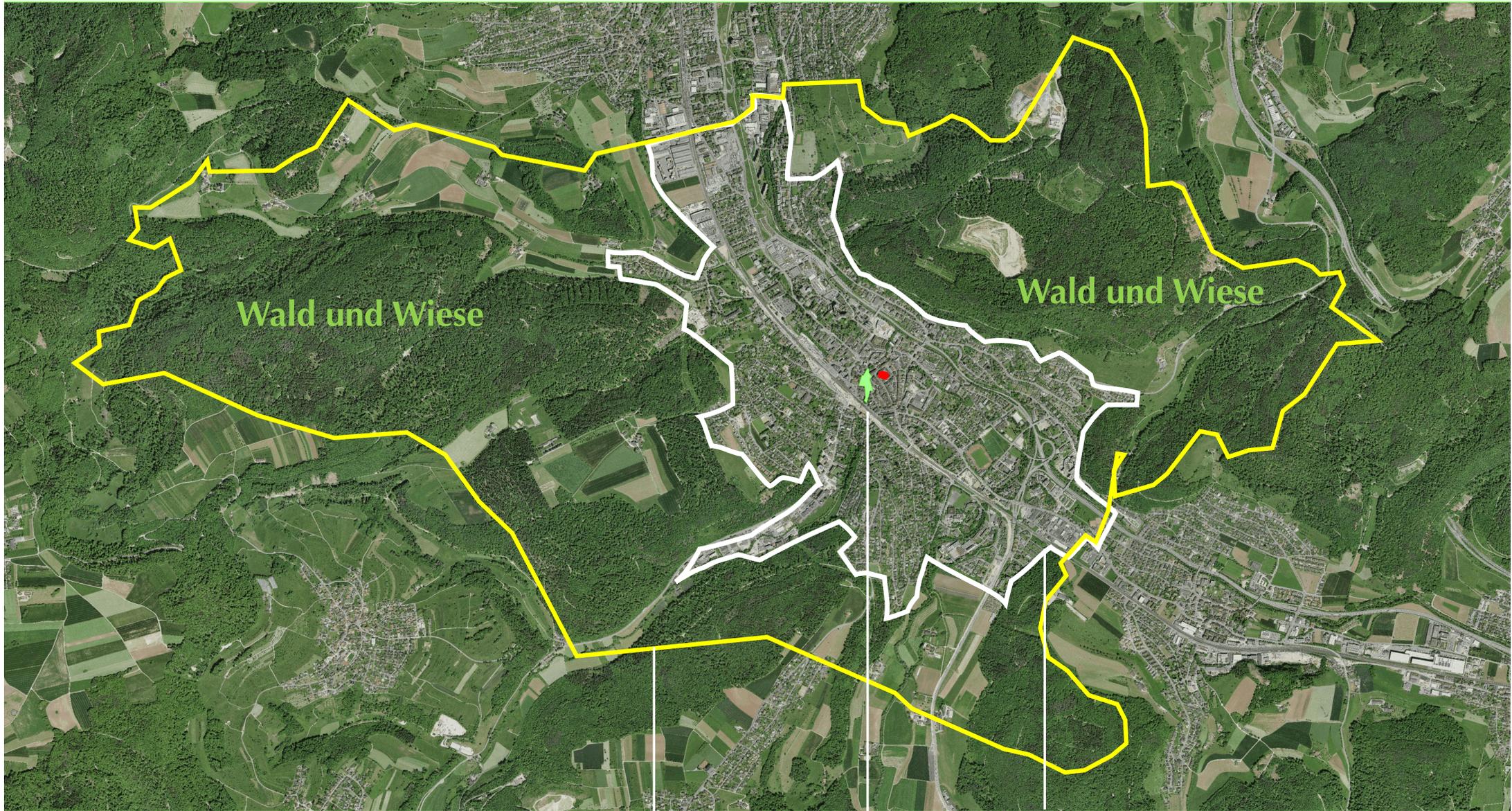
Alltag: Bahnhof — Altstadt = 1 Zentrum

~~Bahnhof - - Altstadt = 2 Zentren~~

Freizeit: Bahnhof  Altstadt = 1 Zentrum

Die Umkehrung von Grünraum und Siedlung bei der ländlichen Stadt

Gut zu Fuss erreichbarer Grünraum vorwiegend **um** die Stadt



Gemeindegrenze 🌿 Allee Siedlungsgrenze